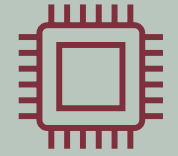


Unser Team



Prof. Malte Götsche
(Technische Konfliktforschung)

PRIF/TU Darmstadt

Prof. Kristian Kersting
(Künstliche Intelligenz)

TU Darmstadt



Prof. Nicole Deitelhoff
(Großmachtkonflikte)

PRIF

Prof. Christian Reuter
(Kriseninformatik)

TU Darmstadt



Prof. Christopher Daase
(Sicherheitspolitik)

PRIF

Management
Susanne Boetsch

PRIF



Joshua: KI-unterstützte Szenarioplanung

Frühwarnung ist teuer und unzureichend in der Leistung.
Szenario-Workshops sind lehrreich aber aufwändig.



Wir möchten den Prozess Frühwarnung und Szenarioplanung mit KI verknüpfen, verschlanken und dezentralisieren



Das erwarten wir:

Effizienteres Durchdenken

Erweiterung des Denkhorizonts

Integration in den Arbeitsalltag
(Abt. S, Länderreferate, Botschaften)

Ressourcensparend (Finanzen und Personalaufwand)

Ziel des Joshua-Projekts

Echtzeitdatenanalyse
(Akteure & Krisenlagen)



Szenarioplanung



Interaktives Tool, mit dem man Szenarien und Handlungsoptionen durchdenken kann.

Nicht nur „Bericht-
Auswurf“, der
Lernprozess
steht im Vordergrund

Menschen
interagieren mit
verschiedenen
KI-Avataren

Veränderung der
Szenarien-Annahmen
möglich
(z.B. Kooperationswille)

In sich geschlossenes Tool:
sicheres Einspeisen
von
internem Material

Die Simulation

Nutzer-Input
Szenariodefinition, Fragestellungen



Szenariensimulation
Handlungen und Reaktionen von „KI-Avataren“
A) *Mehrfache vollautomatisierte Simulationen*
B) *Durchspielen durch Menschen mit den KI-Avataren*



Simulierter Verlauf
Schrittweise Historien der Simulationen



Verschiedene „Avatare“
Entscheidungsträger, Akteure,
Gruppierungen etc.

Konfliktdynamiken
Theorien zu Konflikten/Abläufen

Regionalexpertise + Daten

Konfliktexpertise + Daten

Analyse & Nutzung
A) *Darstellung der alternativen Szenarien*
B) *KI-gestützte Lerneffekte und ihre Dokumentation*

Analyse & Nutzung

Ergebnis: Simulationsverlauf



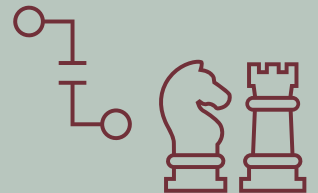
KI-gestützte Analyse
Zusammenfassung, Schlüsselwortsuche,
Visualisierungen

Interaktive Nutzung
„Spielerische“ Erkundung von Szenarien

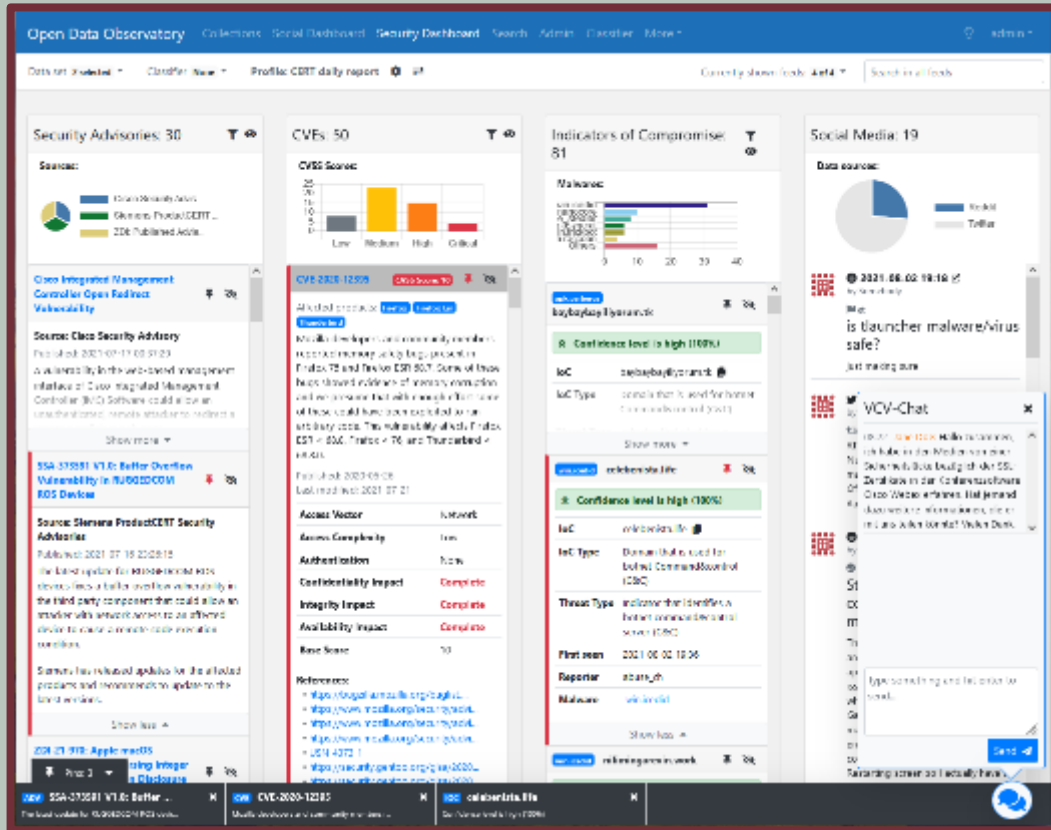


Bericht (Szenarienübersicht)
Interaktives Dashboard

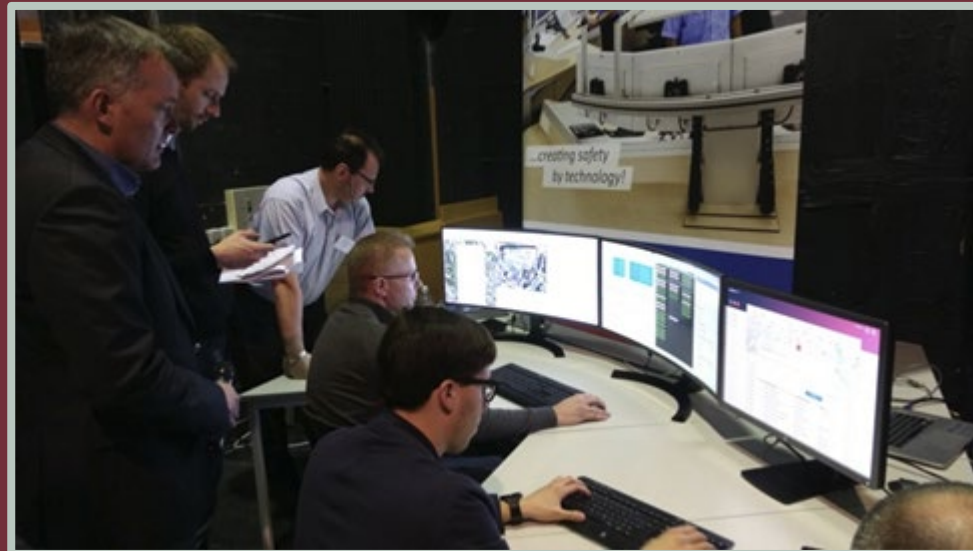
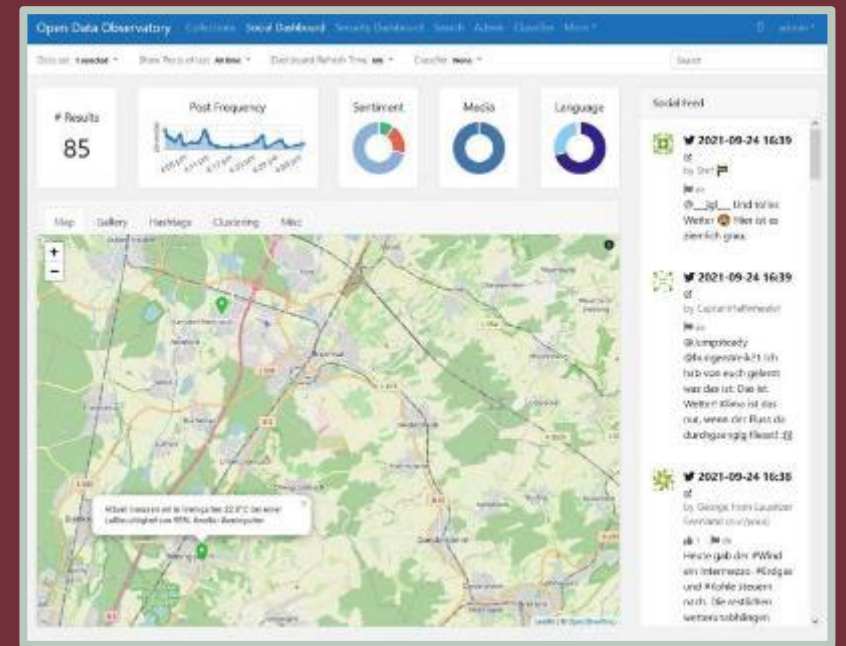
Lerneffekt für Nutzer
Vertrautheit mit Dynamik



Daten



Dashboard Cybersicherheit



Dashboard Kriseninformatik

Daten

Interne Daten



BBC MONITORING



Öffentliche Daten



Soziale Medien



Lokale Medien



Instant Messenger
z.B. Telegram



Radio



Akademische
Publikationen



Governmental
Outlets



- + Klassifikation
- + Fokussierung
- + Einheitliches Format

Potentielle Herausforderungen

- Nutzungsbedingungen (z.B. Facebook)
- Falschinformationen

Vorteile

- Erweiterbarkeit
 - Daten, Agenten, Szenarien
- Nicht auf textuelle Daten beschränkt, z.B., Radiomitschnitte

Datenschutzkonzept

Prof. F. Boehm/Dr. T. Gottschalk
FIZ Karlsruhe

Fachexpertise zu Konflikten und Regionen

PRIF Expertise in...

- ... Verbindung einschlägiger **Konfliktanalyse-** und **Regionalexpertise**
- ... langjährige **Vor-Ort-Erfahrung** und Zugang zu **lokalen Netzwerken**
- ... **Beratungserfahrung** mit AA und anderen Ressorts
- ... enge **Vernetzung** mit Regional- und Konfliktforschungsinstituten in Deutschland und international

Konflikttypen hier im Fokus:

Politische
Instabilität/Gewaltakteure

z.B. Westafrika/Sahel, Syrien, ...

Großmächtskonflikte


z.B. Arktis, Indo-Pazifik, ...

Konflikttyp politische Instabilität/ Gewaltakteure: Beispiel Westafrika


Szenariensimulation (Szenariofrage z.B. wie entwickelt sich die Situation in Mali/Burkina Faso weiter? Was passiert, wenn JNIM zentrale Transportwege blockiert?)




Militärregierungen BF, MLI, NG (Präsidenten, Militärkommittee, etc.); **Innenpolitische Akteure** (Gewerkschaften, Jugendorganisationen, Parteien, etc.); **Gewaltakteure** (JNIM, ISGS, FLA, etc.); **Externe Akteure** (RUS, China, TÜR, etc.)



Konfliktdynamiken: Ausbreitung jihadistischer Gewaltakteure, Machtzuwachs anti-westlicher Regierungen, externe Akteure/Einflussnahme



Regierungsstatements, UN/AU/ECOWAS-Berichte, lokale online Medien, soziale Medien (Facebook), Telegram-Kanäle, Chirpwire, Konfliktdaten,...



Forschungsstand zu Ausbreitungslogik und Governance dschihadistischer Akteure, Eskalationsdynamiken, Militärregierungen

Konflikttyp Großmachtkonflikte: Beispiel Arktis

Simulation: Szenariofragen wie z.B.:


Was passiert, wenn Russland wieder militärische Einheiten auf Franz Josef Land stationiert? Was passiert, wenn die USA Freedom of navigation operations (FONOPs) entlang der Nordostpassage durchführen?




Russland; Norwegen; USA; NATO



Konfliktdynamiken: Zusammenbruch internationaler
Zusammenarbeit,
Nukleare Eskalation



Regierungsstatements, -dokumente, -leitlinien,
Parlamentsprotokolle, Medienmonitoring (sentiment
analysis), Geheimdienstberichte,...



Forschungsstand zu Großmachtpolitik, „balance of
power“, Internationale Ordnungsbildung, Arktische
Geopolitik,...

